Protokoll
zur Sitzung des Vorstands des Wittelsbacher Land e. V.

am Dienstag, 25.06.2019, 18:00 Uhr,
im Landratsamt Aichach-Friedberg,
Münchener Str. 9, 86551 Aichach

Anwesend:

Landrat Dr. Klaus Metzger	1. Vorsitzender
Manfred Losinger	Vertreter
Walter Föllmer	Schatzmeister, WiSo-Partner
Sabine Asum	Schriftführerin, WiSo-Partnerin, AK-Sprecherin Tourismus, Kultur und Freizeit
Klaus Habermann	Beisitzer
Lorenz Braun	Beisitzer
Wally Walkmann	Vertreterin
Johann Settele	Beisitzer
Viktoria Fuß	Beisitzerin, WiSo-Partnerin
Christof Gerpheide	Beisitzer, WiSo-Partner
Gertraud Neumair	Beisitzerin, WiSo-Partnerin (Frauenbeauftragte)
Gottfriede Kruppa	Beisitzerin, WiSo-Partnerin
Helmut Wirths	Beisitzer, WiSo-Partner, AK-Sprecher Generationenfreundlicher Lebensraum
Peter Lachenmair	Beisitzer, WiSo-Partner, AK-Sprecher Regionale Wirtschaft AELF Nördlingen

Gäste:

Erich Herreiner	AELF Nördlingen
Manuela Riepold	Landratsamt Aichach-Friedberg
Angela Kerle	Stadt Aichach
Patrick Kamenka	Stadt Aichach
Matthias Haile BEG	BEG Schrobenhausen/eee e.V.
Peter Mießl	BEG Schrobenhausen/eee e
Ingolf Heller	Calimex Wohnbau GmbH
David Hein	Wittelsbacher Land e.V.
Anja Streibl	Wittelsbacher Land e.V.

Nicht anwesend:

Matthias Feiger	Stellv. Vorsitzender, WiSo-Partner
Gertrud Hitzler	Stellv. Vorsitzende, öfftl. Partnerin
Roland Eichmann	Vertreter
Josef Schreier	Vertreter
Paul Wecker	Beisitzer
Martin Walch	Vertreter
Peter Feile	Beisitzer
Ingrid Erne	Beisitzerin, WiSo-Partnerin, Sprecherin AK Öffentlichkeitsarbeit

Wittelsbacher Land e.V.
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/92-377
Fax 0 82 51/92-480 377

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Walter Pasker	Beisitzer, WiSo-Partner, AK-Sprecher Energie und Klimaschutz
Peter Lidl	Beisitzer, WiSo-Partner, AK-Sprecher Qualitätssiegelinhaber

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende, Landrat Dr. Metzger, begrüßt die anwesenden Vorstandsmitglieder und eröffnet die Sitzung. Die Einladungen, Tagesordnung und Sitzungsvorlagen wurden fristgemäß am 02.05.2019 per E-Mail verschickt. Es sind 14 der insgesamt 25 Mitglieder (inklusive Stellvertretern) des Vorstands anwesend. Mit 13 stimmberechtigten Anwesenden ist der Vorstand beschlussfähig. Es liegen keine Änderungen der Tagesordnung vor.

TOP 2 Projektvorstellung und Projektauswahlverfahren „Aufbau eines zentralen Erhaltungsgartens für die Kernobstsortenvielfalt Nordschwabens"

Das Projekt sowie das Projekt „Streuobst Dezentraler Erhaltungsgarten – Ausbildung Obstbaumwart" (TOP 3) werden von Frau Manuela Riepold, Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege im Landkreis Aichach-Friedberg, gebündelt vorgestellt. Beide Projekte wurden bereits von Fr. Riepold im Umweltausschuss vorgestellt und dort positiv bewertet. Ebenso wurde die Finanzierung seitens des Landkreises in der in der Projektbeschreibung angegebenen Höhe beschlossen.

Beim Projekt I ist der Schwäbischer Bezirksverband für Gartenbau und Landespflege e.V. Projektträger. Bei Projekt II die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura.

Die Kooperationsvereinbarung liegt vor. Projektbeschreibungen und die zugehörigen Checklisten wurden im Vorfeld an die Vorstandschaft verschickt.

Nicht an der anschließenden Bewertung für das Projekt „Streuobst Dezentraler Erhaltungsgarten - Ausbildung Obstbaumwart" wird der 1. Vorsitzender, Landrat Dr. Klaus Metzger teilnehmen. Da der Landkreis am Projekt beteiligt ist besteht gemäß Satzung ein Interessenskonflikt. Der 1. Vorsitzende übergibt die Leitung der Sitzung für diesen und den folgenden TOP an Herrn Föllmer.

Seitens des Vorstands bestehen noch einzelne Fragen zum Projekt. Herr Settele möchte wissen, ob man die Obst-und Gartenbauvereine im Wittelsbacher Land auf das Projekt hinweisen wird. Frau Riepold berichtet, dass dies in Planung sei.

Wittelsbacher Land e.V.
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/92-377
Fax 0 82 51/92-480 377

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Herr Wirths weist darauf hin, dass es in der Präsentation einen Rechenfehler bei den Schildern gibt, Herr Föllmer nimmt dies zur Kenntnis.

Herr Föllmer führt in das Projektauswahlverfahren ein. Hr. Hein geht anschließend die einzelnen Punktevergaben der Checkliste durch und erläutert seine Begründungen. Es werden zu zwei Punkten im Entwurf der Checkliste Änderungen beschlossen:

- P1 Innovativer Ansatz: Festlegung auf 3 Punkte
  - Begründung: Der Ansatz ist besonders innovativ, weil er LAG-übergreifend (sechs Landkreise) die Idee auf bestehende Konzepte aufbaut.
- P4 Bezug zum Thema Demografie: Festlegung auf 1 Punkt
  - Begründung: Die Vorstandschaft erkennt eine weniger ausgeprägte Bürgerbeteiligung

Der geänderte Entwurf der Checkliste und die vorgeschlagenen Punktebewertungen werden vom Vorstand angenommen.

Beschluss:
Die Vorstandschaft (in der Eigenschaft als Entscheidungsgremium im Sinne von LEADER) stimmt gemäß der ausgefüllten Checkliste mit 32 von 39 erreichbaren Punkten dem Projekt „Aufbau eines zentralen Erhaltungsgartens für die Kernobstsortenvielfalt Nordschwabens" zu und befürwortet die Antragstellung bei LEADER. Dabei stimmt das Gremium der beantragen Gesamt-Fördersumme von **61.368,82 €** sowie der anteiligen Fördersumme von **12.273,76 €** für den Wittelsbacher Land e.V. zu. Auch der **Kooperationsvereinbarung wird zugestimmt.** Dem Kooperationsprojekt wird zugestimmt, im Wissen, dass die Maßnahmen außerhalb des Wittelsbacher Landes umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis: 12:0, eine Enthaltung

TOP 3 Projektvorstellung und Projektauswahlverfahren „Streuobst – Dezentraler Erhaltungsgarten und Ausbildung Obstbaumwart"

Nachdem die Projekte zu TOP 2+3 gebündelt von Frau Riepold vorgestellt wurden und alle Fragen der Vorstandschaft geklärt sind, führt Herr Föllmer in das Projektauswahlverfahren ein. Hr. Hein geht anschließend die einzelnen Punktevergaben der Checkliste durch und erläutert seine Begründungen. Es werden zu keinem Punkt im Entwurf der Checkliste Änderungen beschlossen.

Der Entwurf der Checkliste und die vorgeschlagenen Punktebewertungen werden vom Vorstand angenommen.

Beschluss:
Die Vorstandschaft (in der Eigenschaft als Entscheidungsgremium im Sinne von LEADER) stimmt gemäß der ausgefüllten Checkliste mit 31 von 39 erreichbaren Punkten dem Projekt „Aufbau eines zentralen Erhaltungsgartens für die Kernobstsortenvielfalt Nordschwabens" zu und befürwortet die Antragstellung bei LEADER. Dabei stimmt das Gremium

Wittelsbacher Land e.V.
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/92-377
Fax 0 82 51/92-480 377

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

der beantragen Gesamt-Fördersumme von **18.518 €,** der anteiligen Fördersumme von **9.515** € für den Wittelsbacher Land e.V. zu. Auch der **Kooperationsvereinbarung wird zugestimmt.**

Abstimmungsergebnis: 12:0, eine Enthaltung

Herr Föllmer gibt die Leitung der Sitzung an den 1. Vorsitzenden zurück.

TOP 4 - 6 Projektvorstellungen und Projektauswahlverfahren für

- „Wittelsbacher Erinnerungsorte – Wittelsbacher Themenweg mit Garten der Zeitgeschichte"
- „Wittelsbacher Erinnerungsorte – Wittelsbacher Museum"
- „Wittelsbacher Erinnerungsorte: Projektmanagement"

Die drei Projekte werden von Frau Kerle und Herrn Kamenka (Stadt Aichach) gebündelt vorgestellt. Die Kooperationsvereinbarung für das Kooperationsprojekt „Wittelsbacher Erinnerungsorte – Wittelsbacher Themenweg mit Garten der Zeitgeschichte" liegt vor. Dieses Projekt wurde im Gegensatz zu den beiden anderen bereits seit längerem geplant und in anderer Form in AK-Sitzungen behandelt. Die Projektbeschreibungen und die zugehörigen Checklisten wurden im Vorfeld an die Vorstandschaft verschickt.

Nicht an den anschließenden Bewertungen wird Herr Bürgermeister Klaus Habermann teilnehmen, da die Stadt Aichach für alle drei Projekte der Projektträger ist und gemäß Satzung ein Interessenskonflikt besteht.

Herr Habermann berichtet, dass das Wittelsbacher Museum im Juli auf die Stadt Aichach übergeht. Seitens der Vorstandschaft gibt es keine weiteren Fragen.

Der 1. Vorsitzende führt in das Projektauswahlverfahren ein. Herr Hein geht anschließend die einzelnen Punktevergaben der Checkliste durch und erläutert seine Begründungen.

TOP 4: Checkliste „Wittelsbacher Erinnerungsorte – Wittelsbacher Themenweg mit Garten der Zeitgeschichte"

Es wird zu folgendem Punkt im Entwurf der Checkliste eine Änderung beschlossen:

- P1 Innovativer Ansatz: Festlegung auf 3 Punkte
  - Begründung: Der Ansatz ist besonders innovativ, weil es der erste englische Garten im Wittelsbacher Land ist.

Der geänderte Entwurf der Checkliste und die vorgeschlagenen Punktebewertungen werden vom Vorstand angenommen.

Beschluss:
Die Vorstandschaft (in der Eigenschaft als Entscheidungsgremium im Sinne von LEADER) stimmt gemäß der ausgefüllten Checkliste mit 31 von 39 erreichbaren Punkten dem Projekt „Wittelsbacher Erinnerungsor-

Wittelsbacher Land e.V.
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/92-377
Fax 0 82 51/92-480 377

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

te – Wittelsbacher Themenweg mit Garten der Zeitgeschichte" zu und befürwortet die Antragstellung bei LEADER.
Dabei stimmt das Gremium der beantragen Gesamt-Fördersumme **57.982 €** für den Wittelsbacher Land e.V. sowie der **Kooperationsvereinbarung** zu.
Abstimmungsergebnis: 12:0, eine Enthaltung

TOP 5: Checkliste „Wittelsbacher Erinnerungsorte – Wittelsbacher Museum"

Es wird zu folgenden Punkten im Entwurf der Checkliste Änderungen beschlossen:

- P1 Innovativer Ansatz: Der 1. Vorsitzende schlägt 3 Punkte vor, die Vorstandschaft schließt sich dem an.
  - Begründung: Überregionaler innovativer Ansatz allein durch die nachhaltige Sicherstellung der Erlebbarmachung von Teilen der Landesausstellung
- F1 Kooperationsgrad: Festlegung auf 3 Punkte
  - Begründung: Herr Habermann hat für Punkt P7 zugesagt, dass es auf jeden Fall ein Kombiticket als Vernetzung mit Partner-Museen geben wird.

Der geänderte Entwurf der Checkliste und die vorgeschlagenen Punktebewertungen werden vom Vorstand angenommen.

Beschluss:
Die Vorstandschaft (in der Eigenschaft als Entscheidungsgremium im Sinne von LEADER) stimmt gemäß der ausgefüllten Checkliste mit 31 von 39 erreichbaren Punkten dem Projekt „Burgplatz Aichach – WiLa Museum" zu und befürwortet die Antragstellung bei LEADER. Dabei stimmt das Gremium der beantragen Gesamt-Fördersumme von **82.300 €** für den Wittelsbacher Land e.V. zu.
Abstimmungsergebnis: 12:0, eine Enthaltung

TOP 6: Checkliste „Wittelsbacher Erinnerungsorte: Projektmanagement"

Es wird zu folgendem Punkt im Entwurf der Checkliste eine Änderung beschlossen:

- P4 Bezug zum Thema Demografie: Festlegung auf 3 Punkte
  - Begründung: Herr Habermann sagt zu, dass es eine Umsetzung der Variante mit Tablets geben wird, so dass die Barrierefreiheit definitiv gegeben ist.

Herr Föllmer meldet sich zu Wort und möchte wissen, ob der Projektmanager auch für die Stadt Friedberg zuständig sein wird, nachdem die Landesaustellung auch in den Städten Aichach und Friedberg stattfinden wird. Herr Habermann antwortet, dass der Projektmanager nur für die Stadt Aichach zuständig sein wird.
Außerdem möchte Herr Föllmer wissen, ob es seitens der Stadt Friedberg noch weitere geplante Projekte gibt. Der 1. Vorsitzende verneint dies.

Wittelsbacher Land e.V.
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/92-377
Fax 0 82 51/92-480 377

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Der geänderte Entwurf der Checkliste und die vorgeschlagenen Punktebewertungen werden vom Vorstand angenommen.

Beschluss:
Die Vorstandschaft (in der Eigenschaft als Entscheidungsgremium im Sinne von LEADER) stimmt gemäß der ausgefüllten Checkliste mit 28 von 39 erreichbaren Punkten dem Projekt „Wittelsbacher Erinnerungsorte: Projektmanagement" zu und befürwortet die Antragstellung bei LEADER.
Dabei stimmt das Gremium der beantragen Gesamt-Fördersumme von 42.017 € für den Wittelsbacher Land e.V. zu.
Abstimmungsergebnis: 12:0, eine Enthaltung

Herr Habermann verabschiedet sich. Damit sind noch 12 stimmberechtigte Vorstandsmitglieder anwesend.

TOP 7 Projektvorstellung und Projektauswahlverfahren „CO²-Regio"

Das Projekt wird von Herrn Haile und Herrn Mießl, eee e.V., vorgestellt; Projektträger ist der Energie Effizient Einsetzen e.V. Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt mit drei weiteren LAGen. Die anderen drei LAGs hatten bereits ihre Gremiums-Sitzungen und haben dem Projekt zugestimmt. In diesen LAG-Gebieten war allerding bereits ein Projektpartner innerhalb deren Gebietskörperschaften gefunden, welche das Projekt inhaltlich begleiten und auch finanziell unterstützen werden. Dies ist zwingend notwendig. Im Wittelsbacher Land wurden u.a. Gespräche mit dem Erneuerbare Energien Aichach e.V, Vertretern des SG 63 (Naturschutz, Gartenpflege, Landespflege) und des SG 12 (u.a. Klimaschutz) sowie der Gemeinde Pöttmes geführt. Inhaltlich wurden die Aspekte des Projektes befürwortet - nicht ganz schlüssig waren den Experten u.a. die Planung für eine Vollzeitstelle sowie die „Vermischung" von potentiellen Teilprojekten. Aus diesen Gründen sowie der damit einhergehenden Kostenhöhe, haben alle drei eine finanzielle Beteiligung abgelehnt. Ziel des Projektträgers ist es, die weiteren Sponsoren von einer höheren Beteiligung zu überzeugen, so dass die Kosten für die Landkreise oder anderen Projektpartner noch sinken. Gelingt dies nicht, verbürgt sich der eee e.V., die nicht-geförderten und anteilig für den Landkreis Aichach-Friedberg anfallenden Kosten zu übernehmen. Die schriftliche Bürgschaft liegt vor.

Seitens des Vorstands bestehen noch einzelne Fragen zum Projekt. Frau Asum bittet um Erläuterung, inwieweit die Pflanzenkohle in der Düngebilanz bei Landwirten zu berücksichtigen ist. Herr Mießl erklärt, dass Pflanzenkohle kein Dünger ist. Er lässt die weitere Beantwortung der Frage offen und verspricht, dies im Rahmen der Studie genau untersuchen zu lassen.

Herr Föllmer erkundigt sich, wie viele Mitglieder der eee e.V. hat und ob es sich bei den Mitgliedern um Privatpersonen oder Körperschaften handelt. Herr Haile berichtet, dass es sich beim eee e.V. um einen gemeinnützigen Verein handelt, der zunächst durch LEADER gefördert wurde.

Wittelsbacher Land e.V.
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/92-377
Fax 0 82 51/92-480 377

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Der Verein habe private Mitglieder und organisiere kostenlose Energieberatungen.

Herr Föllmer beanstandet, ob die Zuständigkeit für das Projekt nicht beim Landratsam liege. Er wirft die Fragen auf, ob sich der Verein mit dem Thema befassen solle, insbesondere da sich das Projekt außerhalb des LAG-Gebiets abspielt. Der 1. Vorsitzende stellt klar, dass es um die Frage geht, ob der Wittelsbacher Land e.V. ein möglicher Partner im Rahmen eines LAG-Kooperationsprojekt sein möchte. Der Landkreis Aichach-Friedberg wird nicht einsteigen, da der Landkreis anders organisiert ist. Die Vorstandschaft müsse diskutieren, ob der Wittelsbacher Land e.V. LAG-Mittel bereitstellen will. Außerhalb der LAG-Partner werden weitere Projektpartner benötigt. Im Landkreis Aichach-Friedberg steigt evtl. der Markt Pöttmes ein. Grundsätzlich mache das Thema aber nicht an Landkreisgrenzen halt.

Herr Losinger äußert Bedenken, ob das Thema in die richtige Richtung gehe, wenn das CO2 bei einem Dritten versteckt wird und man sich freikaufen könne. Herr Mießl bestätigt, dass dies theoretisch möglich ist. Als Ausgleich würden zwei sinnvolle Projekte vor Ort geschaffen: Moorkörperschutz und –Erhalt bzw. CO2-Speicher mit Pflanzenkohle.

Der 1. Vorsitzende, Landrat Dr. Metzger, führt in das Projektauswahlverfahren ein. Hr. Hein geht anschließend die einzelnen Punktevergaben der Checkliste durch und erläutert seine Begründungen. Bei folgenden Punkten im Entwurf der Checkliste wurden Änderungen beschlossen bzw. kam es zu Diskussionen:

- P1 Innovativer Ansatz: Festlegung auf 3 Punkte
- Es kommt zu einer erneuten Diskussion.

Herr Föllmer möchte wissen, ob es Zusagen der Regierungsbezirke Oberbayern und Schwaben gibt. Der 1. Vorsitzende erwidert, es gehe nicht darum, dass Regierungsbezirke bei dem Projekt dabei sind, sondern LAG-Partner aus den Bezirken. Herr Herreiner verdeutlicht, dass das Projekt einen Partner vor Ort brauche, z.B. den Solarverein Aichach oder evtl. den Markt Pöttmes.

Herr Föllmer erkundigt sich, was mit alternativen Technologien gemeint sei. Herr Mießl berichtet, dass die Abwärme in Bezug auf die Pflanzenkohle genutzt werden soll.

Frau Kruppa bittet um Auskunft, was man sich unter einem Zertifikatehandel vorstellen muss. Herr Mießl informiert, dass die Partner ein Zertifikat erhalten, die auf extensive Landwirtschaft umstellen.

Frau Asum distanziert sich von dem Projekt. Sie möchte sich generell aus der Abstimmung heraushalten.

Herr Herreiner macht darauf aufmerksam, dass die Checkliste und die Abstimmung wichtig sind. Wenn ein Projekt die Mindestpunktzahl erreicht, ist das grundsätzliche eine positive Entscheidung für das Projekt.

Wittelsbacher Land e.V.
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/92-377
Fax 0 82 51/92-480 377

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Herr Föllmer beantragt, den TOP 7 von der Tagesordnung zu streichen. Der 1. Vorsitzende gibt zu bedenken, dass eine Verschiebung des TOP auf eine spätere Sitzung möglich ist, der TOP dadurch aber nicht komplett gestrichen wird. Herr Herreiner bemerkt, dass ein Grund für die Streichung des TOP von der Tagesordnung notwendig ist. Herr Föllmer zieht seinen Antrag zurück.

Der 1. Vorsitzende regt an, die Checkliste weiter abzuarbeiten, indem bei jedem einzelnen Kriterium der Checkliste, jeweils einzeln über die Höhe der Bepunktung abgestimmt wird. Wenn das Projekt mehr als 22 Punkte erhält, ist das eine positive Entscheidung. Herr Hein fährt in der Checkliste fort. Bei folgenden Punkten im Entwurf der Checkliste wurden Änderungen beschlossen:

- P1 Innovativer Ansatz: Festlegung auf 3 Punkte
  - Begründung: Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
  - Abstimmungsergebnis: 9:2, eine Enthaltung
- P2 Beitrag zum Umweltschutz: Festlegung auf 2 Punkte
  - Begründung: Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
  - Abstimmungsergebnis: 12:0, keine Enthaltung
- P3 Beitrag zu Eindämmung des Klimawandels: Festlegung auf 2 Punkte
  - Begründung: Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
  - Abstimmungsergebnis: 12:0, keine Enthaltung
- P4 Bezug zum Thema Demografie: Festlegung auf 1 Punkt
  - Begründung: Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
  - Abstimmungsergebnis: 12:0, keine Enthaltung
- P5 Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet: Reduzierung auf 2 Punkte
  - Begründung: Frau Asum sieht auch Nachteile für die Landwirte, nicht nur Nutzen. Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
  - Abstimmungsergebnis für 3 Punkte: 2:10, keine Enthaltung
  - Abstimmungsergebnis für 2 Punkte: 10:2, keine Enthaltung
- P6 Grad der Bürgerbeteiligung: Festlegung auf 2 Punkte
  - Begründung: Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
  - Abstimmungsergebnis: 12:0, keine Enthaltung
- P7 Grad der Vernetzung: Festlegung auf 3 Punkte
  - Begründung: Frau Asum beanstandet eine fehlende Beteiligung der Landwirte. Herr Mießl berichtet, dass das Projekt den Landwirten bekannt ist und bspw. Bei einer Veranstaltung zur Schorner Röste im großen Rahmen vorgestellt wurde. Er stehe in Kontakt zu einigen Landwirten. Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
  - Abstimmungsergebnis für 3 Punkte: 9:3, keine Enthaltung
- P8 Beitrag zu Handlungsziel 2.1: Festlegung auf 1 Punkt
  - Begründung: Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
  - Abstimmungsergebnis: 12:0, keine Enthaltung
- Z1 Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen: Festlegung auf 1 Punkt
  - Begründung: Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt

Wittelsbacher Land e.V.
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/92-377
Fax 0 82 51/92-480 377

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

    - Abstimmungsergebnis: 12:0, keine Enthaltung
- Z2 Beitrag zu weiteren Handlungszielen: Festlegung auf 3 Punkte
    - Frau Asum bittet um Erklärung dieses Punktes. Herr Mießl informiert, dass aus Mähgut, welches die Landwirte nicht loswerden, Pflanzenkohle gemacht werden könne.
    - Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt.
    - Abstimmungsergebnis: 10:2, keine Enthaltung
- F1 Kooperationsgrad: Festlegung auf 3 Punkte
    - Begründung: Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
    - Abstimmungsergebnis: 10:2, keine Enthaltung
- F2 regionale Identität: Festlegung auf 0 Punkte
    - Begründung: Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
    - Abstimmungsergebnis: 10:2, keine Enthaltung

Der geänderte Entwurf der Checkliste und die vorgeschlagenen Punktebewertungen werden vom Vorstand angenommen.

Beschluss:
Die Vorstandschaft (in der Eigenschaft als Entscheidungsgremium im Sinne von LEADER) stimmt gemäß der ausgefüllten Checkliste mit 23 von 39 erreichbaren Punkten dem Projekt „CO²-Regio"
zu und befürwortet die Antragstellung bei LEADER.
Dabei stimmt das Gremium der beantragen Gesamt-Fördersumme von **maximal 168.675 €** sowie der anteiligen Fördersumme von **max. 25 %** für den Wittelsbacher Land e.V. zu.
Abstimmungsergebnis: 10:2, keine Enthaltung

TOP 8 Projektvorstellung und Projektauswahlverfahren „Coworking Space in Schmiechen"

Hr. Wirths - Mitglied der Vorstandschaft – sowie sein Geschäftspartner Herr Heller sind mit ihrer Grundstücksverwaltung GmbH & Projektträger und stellen das Projekt vor. Aus diesem Grund nimmt Herr Wirths nicht an der anschließenden Projektbewertung statt. Das Projekt wurde im Arbeitskreis „Generationenfreundlicher Lebensraum" vorgestellt, in dessen Rahmen ein Austausch zur Umsetzung und zum späteren Betrieb stattfindet.

Seitens des Vorstands bestehen noch einzelne Fragen zum Projekt. Frau Walkmann möchte wissen, wie hoch die Büromiete ist. Herr Wirths erläutert, dass jeder Betrieb die Größe mieten kann, die er benötigt. Es gibt verschiedene Bürogrößen zur Auswahl, man kann aber auch nur einen Arbeitsplatz mieten. Die Miete variiert von 60/80 EUR bis 600 EUR im Monat.

Herr Föllmer findet das Konzept einleuchtend, er wirft aber die Frage auf, warum die EU für dieses Projekt einspringen soll. Herr Wirths verspricht sich von dem Projekt eine Stärkung des ländlichen Raums sowie die Bindung von Jungunternehmern am Ort. Herr Föllmer will wissen, was passiert, wenn in Aichach oder Friedberg auch ein Coworking Space

Wittelsbacher Land e.V.
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/92-377
Fax 0 82 51/92-480 377

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

beantragt wird. Herr Wirths bekräftigt, dass dies ein gewünschter Effekt ist. Herr Herreiner fügt ein, dass das Projekt dem Wittelsbacher Land dienen muss. Ob zukünftig weitere Coworking-Projekte entstehen bzw. deren Förderung beim WiLa e.V. angefragt wird, legt die Vorstandschaft im Rahmen der Projektbeurteilung und -Bewertung fest.

Herr Lachenmair beschreibt seine persönliche Situation: Seine Firma wachse, für ihn sei es leichter, im Coworking Space zwei Mitarbeiter einzumieten und Synergieeffekte zu nutzen, anstatt zu investieren. Herr Wirths unterstreicht, das Coworking Space soll Missverhältnisse zwischen Stadt und Land verhindern.

Herr Losinger und Herr Föllmer verabschieden sich. Damit sind noch 11 stimmberechtigte Vorstandsmitglieder anwesend.

Der 1. Vorsitzende, Landrat Dr. Metzger, führt in das Projektauswahlverfahren ein. Hr. Hein geht anschließend die einzelnen Punktevergaben der Checkliste durch und erläutert seine Begründungen. Bei folgenden Punkten im Entwurf der Checkliste wurden Änderungen beschlossen:

- P3 Beitrag zu Eindämmung des Klimawandels: Festlegung auf 3 Punkte
  - Herr Gerpheide möchte wissen, wie das Pendeln reduziert wird, wenn man für die Tätigkeit im Home-Office zu einem Coworking Space pendelt. Herr Hein erläutert, dass das Coworking Space dann eine Alternative ist, wenn Daheim kein ausreichender Platz vorhanden ist und die Strecke zum Coworking Space geringer als die zum Arbeitsplatz ist.
  - Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
  - Abstimmungsergebnis: 9:2, keine Enthaltung
- P5 Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet: Festlegung auf 3 Punkte
  - Begründung: Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
  - Abstimmungsergebnis für 3 Punkte: 9:2, keine Enthaltung
- P6 Grad der Bürgerbeteiligung: Festlegung auf 2 Punkte
  - Begründung: Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
  - Abstimmungsergebnis: 11:0, keine Enthaltung
- F1 Kooperationsgrad: Festlegung auf 2 Punkte
  - Der 1. Vorsitzende wirft die Frage auf, ob das Unternehmen M-Net Glasfaser ein Partner sein kann. Herr Herreiner informiert, dass dies grundsätzlich möglich ist.
  - Es wird in der Vorstandschaft abgestimmt
  - Abstimmungsergebnis: 11:0, keine Enthaltung

Der geänderte Entwurf der Checkliste und die vorgeschlagenen Punktebewertungen werden vom Vorstand angenommen.

Beschluss:
Die Vorstandschaft (in der Eigenschaft als Entscheidungsgremium im Sinne von LEADER) stimmt gemäß der ausgefüllten Checkliste mit 26 von 39 erreichbaren Punkten dem Projekt „Coworking-Space in Schmiechen" zu und befürwortet die Antragstellung bei LEADER.

Wittelsbacher Land e.V.
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/92-377
Fax 0 82 51/92-480 377

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Dabei stimmt das Gremium der beantragen Gesamt-Fördersumme von 100.000,00 € für den Wittelsbacher Land e.V. zu.
Abstimmungsergebnis: 11:0, keine Enthaltung

TOP 9 Projektvorstellung „Lechfeldschlacht - Geschichtspunkte"

Herr Hein berichtet: Wie in der letzten Vorstandssitzung angekündigt, fand inzwischen ein klärendes Gespräch mit allen potentiell Projektbeteiligten, Projektpartnern und Projektträgern statt. In der Zwischenzeit hat sich darüber hinaus die Stadt Königsbrunn dahingehend entschieden, sich fest mit 2 Stelen am Projekt zu beteiligen. Somit kann ein Kooperationsprojekt - mit 60%-Förderung aufgesetzt werden. Gespräche Anfang Juli mit den Gemeinden Kissing, Pöttmes, Todtenweis und nunmehr auch Schwabmünchen sollen finale Klarheit über die Umsetzung und die Kosten bringen. Aufgrund des Meilensteines ist es unumgänglich, das Projekt bis zur nächsten Gremiums-Sitzung im September aufzubereiten. Da die Möglichkeit besteht, dass es sich herauskristallisieren wird, dass man die Septembersitzung für die Antragsabgabe nicht abwarten kann, wird das Projektvorhaben nochmals vorgestellt.

Beschluss:
Die Vorstandschaft des Wittelsbacher Land Vereins stimmt einer möglichen Abstimmung/Bewertung des Projektes im Umlaufverfahren zu.
Abstimmungsergebnis: 11:0, keine Enthaltung

TOP 10 Projektvorstellung Mehrgenerationenmobil Petersdorf

Herr Hein berichtet kurz über die Projektidee, den Sachstand und den Zeitplan. Neben der Nutzung des Mehrgenerationenmobils durch unterschiedliche Generationen ist auch der Betrieb des Mobils durch unterschiedliche Generationen angedacht. Einige finanzielle Details werden augenblicklich noch geprüft. Ende Juli soll der Gemeinderat das Projekt beschließen.

Herr Herreiner informiert, dass es seit Februar 2019 ein Förderprogramm zur Förderung von Bürgerbussen bis 30 TEUR gibt.

Die Vorstandschaft befindet das Projekt als grundsätzlich interessant und förderfähig. Einer Projektvorstellung und –Bewertung im September ist man aufgeschlossen.

TOP 11 Bericht aus der LAG

Herr Hein berichtet aus der LAG:

<u>Monitoring</u>
In der letzten Vorstandsitzung wurde darauf verwiesen, dass die in der LES vorgesehenen Fördermittel innerhalb der jeweiligen Entwicklungsziele relativ genau erreicht werden bzw. die Förderungen etwas unter den Zielen liegen werden. Diese Prognose hat sich weiter verdichtet.

Wittelsbacher Land e.V.
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/92-377
Fax 0 82 51/92-480 377

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Werden die Projekte mit den angegebenen Fördersummen in der Sitzung wie geplant beschlossen, ergibt sich für Säule 5 „Wirtschaft", eine leichtes „Minus". Eine Umschichtung der Mittel innerhalb der Entwicklungsziele ist aber deshalb nicht notwendig. Denn im Protokoll der 25. Mitgliederversammlung (07.03.17) wurde ebenso wie in der LES selbst festgehalten, dass der Finanzplan lediglich einen „indikativen - nicht verbindlichen - Charakter" bzgl. möglicher Begrenzungen der Entwicklungsziele besitzt.

Insgesamt sind gegenwärtig (inkl. der in dieser Sitzung beantragten Projekte) rund 1.020.000 Euro Fördermittel gebunden und es stehen somit noch ca. 500.000 Euro zur Verfügung.

Bilanzworkshop

Die Ergebnisse des Bilanzworkshop im Rahmen der Selbstevaluierung sind mittlerweile aufbereitet. Aufgrund der vorangeschrittenen Zeit werden die Ergebnisse nicht im Rahmen der Sitzung vorgestellt, sondern in der kommenden Woche schriftlich verschickt.

Der 1. Vorsitzende dankt Herrn Hein für seine Ausführungen und bittet um Wortmeldungen. Nachdem keine Wortmeldungen zum LAG-Bericht vorliegen, schließt er den öffentlichen Teil der Vorstandssitzung.

Nicht öffentlicher Teil

...

Nachdem keine weiteren Fragen und Wortmeldungen vorliegen, dankt der 1. Vorsitzende Herrn Hein für die Vorbereitung der Sitzung und wünscht allen Anwesenden einen guten Nachhauseweg. Er schließt die Sitzung gegen 21:40 Uhr.

Aichach, den 18.07.2019

Dr. Klaus Metzger, Landrat
1. Vorsitzender

Sabine Asum
Schriftführerin

Wittelsbacher Land e.V.
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/92-377
Fax 0 82 51/92-480 377

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Nachtrag zum Protokoll:

Wie unter TOP 8 Projektvorstellung und Projektauswahlverfahren „Coworking Space in Schmiechen" festgehalten, nimmt Herr Wirths nicht an der Projektbewertung teil, weil er mit seiner Grundstücksverwaltung Projektträger ist. Nachdem zuvor mit Herrn Föllmer und Herrn Bürgermeister Habermann zwei stimmberechtigte Vorstandsmitglieder die Sitzung verlassen haben, sind bei der Projektbewertung und dem Projektbeschluss zehn stimmberechtigte Vorstandsmitglieder anwesend.

Das Abstimmungsergebnis lautet demnach: 10:0, keine Enthaltung

Aichach, den 24.10.2019

Dr. Klaus Metzger, Landrat
1. Vorsitzender

Wittelsbacher Land e.V.
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/92-377
Fax 0 82 51/92-480 377

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).